

ADLER

Die Versuche der Technischen Hochschule Charlottenburg haben ergeben, dass hierbei **kein anderer Motorwagen dem ADLER-Wagen (Motor) überlegen war, aber manche Fabrikate dem „ADLER“ in vielen Punkten weit nachstanden.**

Die Untersuchung des **ADLER** Rennwagens zeigt, wie Herr Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. Riedler in seinem Werk „Wissenschaftliche Automobil-Wertung“ u. a. ausführt:

eine ausserordentliche Erhöhung der spezifischen Höchstleistung des Motors, die insbesondere erreicht wurde durch:
 möglichste Verminderung der bewegten Triebwerkmassen,
 höchstwertiges Material und höchstwertige Ausführung, bei vorzüglicher Schmierung und vorzüglicher Ausbildung aller Einzelheiten,
 gleich hohe mittlere spezifische Arbeitsdrücke der **Adler** Rennmaschinen wie bei den besten stationären Verbrennungsmaschinen (den Diesel-Maschinen).

Diese **glänzenden Ergebnisse** kennzeichnet der Herr Verfasser ferner in einem unter dem 15. August 1911 an die Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer A. G. gerichteten Schreiben wie folgt:

„Die nachgewiesenen Motor- und Wagenleistungen sind **ungewöhnlich hohe**. Dabei ist zu beachten, dass dem Rennwagen bei der durchgeführten vollständigen Laboratoriums-Prüfung weitaus höhere Dauerbeanspruchungen zugemutet werden mussten, als bei modernen Rennen überhaupt vorkommen können. Es ist ein **glänzendes Zeugnis für Ihre Konstruktion und Ihre Fabrikation**, dass während der langen Dauer der Versuche, abgesehen von den unvermeidlichen Reifenerstörungen, **kein Defekt und überhaupt keinerlei Störung** am Wagen vorgekommen ist. Die Ursache, weshalb Ihr Motor **im Vergleich mit anderen so ausserordentlich günstige Leistungswerte** ergibt, wird noch durch weitere Versuche aufgeklärt werden. Wahrscheinlich liegt sie in der Einfachheit Ihrer Steuerung.“

Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer A. G., Frankfurt a. M.

Filialen und Niederlagen in: Anchen, Hartmannstrasse 13/15. **Berlin**, Zimmerstrasse 92/93, zwischen Friedrich- und Wilhelmstrasse. **Bochum**, Bahnhofstrasse 31. **Bonn a. Rh.**, Coblenzer Strasse 16. **Bremen**, Birkenstrasse 32. **Breslau**, Taubentzenstrasse 4. **Cassel**, Wilhelmshöhe. **Coblenz a. Rh.**, Löhstrasse 72. **Cöln a. Rh.**, Venloerstrasse 23, Ecke Bismarckstrasse. **Danzig**, Elisabethwall 6. **Dortmund**, Ostenthellweg 46-48. **Dresden-A.**, Prager Strasse 50. **Düsseldorf**, Oststrasse 128/132. **Hamburg**, Alsterdamm 16/17. **Hannover**, Georgstrasse 34. **Karlsruhe i. B.**, Zirkel 32. **Kiel**, Wilhelmsplatz 2. **Königsberg i. Pr.**, Münzstrasse 7 u. 28. **Konstanz**, Kreuzlingerstrasse 17. **Magdeburg**, Kaiser-Wilhelm-Platz 7. **Mannheim**, N. 7, 2. **Metz**, Esplanadenstrasse 1. **Mülhausen i. Els.**, Burzweiler. **München**, Augustenstr. 46. **Münster i. W.**, Ludgeriplatz 3a. **Neisse**, Kaiserstrasse 30. **Nordhausen**, Neustadtstrasse 38. **Nürnberg**, St. Johannisstrasse 43. **Posen**, Luisenstrasse 19/20. **Stettin**, Königstor 2. **Stuttgart**, Silberburgstr. 170. **Trier**, Paulinstr. 5. **Wiesbaden**, Adolfstrasse 1. **Kopenhagen**, K. Solorvet 1-3. **London**, 127, Long Acre; 10, Old Bond Street. **St. Petersburg**, Shukowskaja 46. **Wien**, 1 Stubenring 6.

Weltausstellung Brüssel 1910: 2 Grands Prix. :: Königl. Preuss. Staatsmedaille in Gold für gewerbl. Leistungen.
 Weltausstellung Turin 1911: 4 Grands Prix.

Der Eingang der
Frühjahrs-Neuheiten
hat begonnen.

HAMMER
Pragerstr. 24.

Dresdens erstes und größtes
Spezial-Haus
für elegante Fußbekleidung.

**Baumschul-
Artikel!**

Sämtliche Sorten Obstbäume,
Rosen, Lebensbäume, Erd-
beerpflanzen usw. in prima
Wuchs und Stärke sind zu vert.

**Wittergut Sunnersdorf,
Post Niederbergsbach,
Amtshauptmannsch. Großenhain.**

**1000 D. W. syndikatfreie
Salon- und Industriebriketts**

exzellenter Qualität zu M. 103,- per 10 to frei Dresdener Bahn-
höhe für Schlus. Jahr 1912/13 abzugeben. Gefl. Offerten beliebe
man unter **L. 1906** in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gebrauchte Dynamos u. Elektromotoren

kauft, verkauft, vermietet **Moye, Pirnaische Str. 16, Tel. 5074**

Teppiche

nur beste Fabrikate in allen Größen und moderner Auswahl.

Tapestry à 13, 15, 18, 25, 28, 39, 43-120 M

Velours à 20, 25, 33, 38, 50, 58, 65-160 M

Bouclé à 32, 48, 72-95 M

Axminster à 18, 23, 27, 34, 40, 50, 56, 68-235 M

Cocos à 19, 21, 28, 40, 60, 72-80 M

Pournay à 37, 60, 110-170 M

Smyrna, Mechanisch und Hand geknüpft,

— ältere Muster bedeutend unter Preis. —

Echt Orientalische Teppiche

in allen Arten, grossartiges Sortiment.

C. Anschutz Nachf.,

Altmarkt 15.

35

Prager Strasse
nahe Hauptbahnhof

Firmenänderung:
The American-Optical-House

Ocularium

firmiert jetzt:

Opt.-oculist. Anstalt

Wissenschaftlich geleitetes Spezialhaus für mod. Augengläser

Augenprüfung zwecks Gläserbestimmung kostenlos.

35

Prager Strasse
nahe Hauptbahnhof